

Rädler: Mehr Sicherheit bei Kinderspielzeug!

Utl.: Entschließungsantrag von ÖVP und SPÖ im Ausschuss für
Konsumentenschutz: EU-weite Regelung für Verschärfung der
europäischen Spielzeugrichtlinie =

Wien (ÖVP-PK) - "Wir brauchen im Interesse unserer Kinder mehr Sicherheit bei Kinderspielzeug", sagte ÖVP-Konsumentenschutzsprecher Abg. Johann Rädler heute, Mittwoch. Daher fordert die ÖVP in einem gemeinsamen Entschließungsantrag mit der SPÖ eine EU-weite Regelung für eine Verschärfung der europäischen Spielzeugrichtlinie. Damit soll sichergestellt werden, dass gefährliche Chemikalien in Kinderspielzeug wie z.B. krebserregende Stoffe verboten werden. ****

"Darüber hinaus wollen wir auf europäischer Ebene auch ein freiwilliges Gütesiegel für Sicherheit und Qualität der Produkte. Dieses Gütesiegel soll von unabhängigen Stellen vergeben werden", führte Rädler weiter aus.

"Wir erwarten uns von diesen im Entschließungsantrag enthaltenen Maßnahmen eine verstärkte und gezielte Kontrolle im Bereich Kinderspielzeug und mehr Produktsicherheit für die Konsumentinnen und Konsumenten. Es geht immerhin um die Sicherheit unserer Kinder", so Rädler.

(Schluss)

Rückfragehinweis:

Pressestelle des ÖVP-Parlamentsklubs
Tel. 01/40110/4432
<http://www.oevpklub.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0263 2008-03-26/15:06

261506 Mär 08

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080326_OTS0263